

## Annotationen

### Takt 1,1

#### Technik-Tipp

Spieler den ersten Ton in der linken Hand mit dem Ringfinger. Dann lassen sich alle folgenden Töne leicht greifen.

### Takt 5,1

#### Hören

Hier springt die Musik ein Stockwerk nach unten. Das Schöne ist: Die Töne und die Spielreihenfolge deiner Finger bleiben gleich. Nur der Tastenort wechselt eine Oktave tiefer. Für ein paar Takte klingt nun alles dunkler.

#### Ausprobieren

Spieler die Stelle noch eine Oktave tiefer und begeben sich hinunter in den Keller deines Klaviers. Wie verändert sich der Klang? Springe danach eine weitere Oktave nach unten und vergrabe dein Spiel tief in der Erde unterhalb deines Kellers. Kann man so weit unten die einzelnen Töne noch erkennen oder verliert sich alles in einem dunkel-mumpfigen Klangbrei?

### Takt 9,2

#### Technik-Tipp

Spieler hier den ersten Melodieton in der rechten Hand (das as) mit dem kleinen Finger.

### Takt 8,4 (Ende des Stückes)

#### Hören

In dieses Stück hat sich ein Kuckuck eingenistet. Kannst du ihn rufen hören?